

Beratungsfolge	Sitzung am	Status	Zuständigkeit
Jugendhilfeausschuss	03.07.2023	öffentlich	Beschlussfassung

## **Bewilligung des Zuschusses 2022 für den Verein Haus der Familie Familienbildungsstätte Göppingen e. V.**

### **I. Beschlussantrag**

Der Zuschuss 2022 des Landkreises für das Haus der Familie Göppingen wird auf 86.000,00 € festgesetzt.

### **II. Sach- und Rechtslage, Begründung**

1. Nach Ziffer 1.4.5.2 der Förderrichtlinien des Kreisjugendplans fördert der Landkreis das Haus der Familie Göppingen mit einem Zuschuss. Dieser beträgt maximal 86.000,00 € pro Jahr.
2. Die von der Verwaltung rechnerisch geprüfte Jahresrechnung 2022 schließt wie folgt ab:

	Rechnungs- ergebnis 2022	Haushalts- plan 2022	Rechnungs- ergebnis 2021	Rechnungs- ergebnis 2020
Gesamtausgaben	753.096,79	687.700,00	643.231,76	662.645,46
Gesamteinnahmen	665.942,75	565.907,00	557.231,76	576.645,46
Restaufwand	87.154,04	121.793,00	86.000,00	86.000,00
Landkreiszuschuss	86.000,00	86.000,00	86.000,00	86.000,00

3. Dem Haus der Familie Göppingen wurde mit Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 29.11.2021 für das Jahr 2022 ein Zuschuss von maximal 86.000,00 € in Aussicht gestellt.  
An Abschlagszahlungen wurden 2022 von der Verwaltung 86.000,00 € geleistet.
4. Aufgrund der Förderrichtlinien akzeptiert der Landkreis eine Betriebsmittelrücklage in Höhe von maximal 3 Monatsgehältern bezogen auf den Durchschnitt der gesamten Personalausgaben des vergangenen Jahres. Die Personalkosten des Jahres 2021 sind aufgrund der Corona-Pandemie und

den damit zusammenhängenden Kursausfällen gesunken. Aufgrund dessen hätten zum 31.12.2022 Betriebsmittelrücklagen in Höhe von 98.926,05 € gebildet werden dürfen. Tatsächlich wurden Betriebsmittelrücklagen in Höhe von 119.526,54 € gebildet. Die Obergrenze wurde um 20.600,49 € überschritten. Da allerdings die Personalkosten des Jahres 2021 aufgrund der Corona-Pandemie nicht dem bisherigen Standard entsprechen, werden weiterhin die Personalkosten des Jahres 2019 als Berechnungsgrundlage herangezogen. Daher dürfen Corona bedingt Betriebsmittelrücklagen in Höhe von 125.940,84 € gebildet werden.

5. Angaben zur wirkungsorientierten Steuerung:

Der Landkreis Göppingen setzt voraus, dass der Träger die Förderung zielgerichtet und effektiv im Sinne einer Zielerreichung einsetzt. Belegt wird dies durch folgende Angaben, die beim Träger abgefragt wurden:

- Welche Kurse/Angebote/Projekte werden angeboten, um die oben genannten Ziele bezüglich der Zielgruppen junger Familien, Kindern und Jugendlichen zu erreichen?
- Wie wurden im Jahr 2022 die Kurse/Angebote/Projekte besucht (Anzahl der Teilnehmer\*innen nach Alter und Geschlecht)?

Übersicht über die Kursangebote nach Bereichen und Teilnehmenden (welche nach dem Weiterbildungsgesetz förderfähig sind):

Stoffgebiet/ Veranstaltungsart	Kurse			Einzelveranstaltungen		Gesamt 2022	
	Anzahl	gesamt	weiblich	Anzahl	Teilnehmer*innen	Anzahl	Teilnehmer*innen
Erziehung, Eltern- und Familienbildung	397 (+126)	5.156 (+2044)	2.916 (+749)	152 (+21)	1448 (+235)	549 (+147)	6.604 (+2279)
Philologie, Theologie, Religion	2 (-1)	19 (-11)	15 (-12)	1 (-2)	11 (-36)	3 (-3)	30 (-33)
Literatur, Kunst, Musik	2 (+/-0)	20 (-1)	20 (-1)	0 (-1)	0 (-5)	2 (-1)	20 (-6)
Kreatives Gestalten, Freizeitaktivitäten, Sonstige	47 (+22)	259 (+122)	240 (+103)	24 (+15)	227 (+114)	71 (+37)	486 (+236)
Gesundheit, Gymnastik, Körperpflege, Haushaltspflege	107 (+48)	848 (+431)	666 (+302)	47 (+27)	370 (+215)	154 (+75)	1218 (+646)
<b>Gesamt</b>	555 (+195)	6302 (+2585)	3857 (+1141)	225 (+61)	2063 (+530)	780 (+256)	8.365 (+3115)

(Die Zahlen in Klammern stellen die Differenz zu 2021 dar.)

## 6. Bericht des Haus der Familie Familienbildungsstätte Göppingen e. V.:

Das Haus der Familie Göppingen e.V. hat im Berichtsjahr 2022 wieder ein breites Bildungsangebot für Familien, für Jung und Alt, für Menschen in den verschiedenen Phasen ihres Lebens und in unterschiedlichen Lebenssituationen entwickelt und umgesetzt. Schwerpunkt unserer Arbeit ist der Angebotsbereich für die junge Familie sowie für Kinder und Jugendliche.

Nach den beiden massiv durch die Coronapandemie bestimmten Jahren 2020 und 2021, spielte die Pandemie im Berichtsjahr 2022 nur noch eine untergeordnete Rolle. Im Laufe des Jahres konnten wir mit dem Wegfallen der Verordnungen und damit verbundenen Auflagen und Einschränkungen schrittweise zu den gewohnten Arbeitsabläufen zurückkehren und den Kursalltag wieder flexibler gestalten: Nach und nach konnten wir Angebote wieder aufnehmen und die starke Nachfrage nach Präsenzformaten bedienen.

Im nach dem Weiterbildungsgesetz förderfähigen Bereich konnten wir 2022 780 Veranstaltungen (555 Kurse und 225 Einzelveranstaltungen) mit insgesamt 8365 Teilnehmenden durchführen (siehe Berichtsbogen), davon knapp 50 Kurse im Onlineformat.

Ergänzend wurden im nichtförderfähigen Bereich der Projektarbeit (z.B. STÄRKE-Angebote) in 162 Angeboten rund weitere 1841 Teilnehmende erreicht. Neben dem klassischen Kursbereich ist die Projektarbeit ein zweites Arbeitsfeld, das weiter an Bedeutung zunimmt. Über Projekte und die häufig damit verbundenen Fördergelder werden bedarfsgerecht niederschwellige Angebote (weiter)entwickelt und angeboten. Auf diese Weise erreichen wir auch bildungsferne Familien sowie Familien mit geringem Einkommen und erleichtern ihnen den Zugang zu Angeboten der Familienbildung. So konnten wir 2022 in Folge des Krieges in der Ukraine gezielt einige Angebote für ukrainische Frauen und ihre Kinder in der Villa Butz durchführen.

In den vorgenannten Zahlen nicht erfasst sind Angebote wie der Familientreff, der zweimal wöchentlich in Trägerschaft der AWO in unseren Räumen stattfindet.

### **III. Handlungsalternative**

Keine

### **IV. Finanzielle Auswirkungen / Folgekosten**

Die erforderlichen Zuschussmittel wurden im Haushaltsplan 2022 des Landkreises mit einem Ansatz von 86.000,00 € bereitgestellt (Kostenstelle 31 60 01 99 00 Sachkonto 43180020). Diese Freiwilligkeitsleistung ist im Haushaltsplan 2022 auf Seite 600 (Anlage 17) dargestellt.

**V. Zukunftsleitbild/Verwaltungsleitbild - Von den genannten Zielen sind berührt:**

Zukunfts- und Verwaltungsleitbild	Übereinstimmung/Konflikt				
	1 = Übereinstimmung, 5 = keine Übereinstimmung				
	1	2	3	4	5
Zukunft des sozialen Zusammenlebens	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zukunft der Jugend	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zukunft der Familien	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Themen des Verwaltungsleitbildes nicht berührt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

gez.  
Edgar Wolff  
Landrat